

**Konzeptionsstarke und eigenverantwortliche Person
für Projektkoordination und Netzwerkaufbau für Projekt tanz.nord gesucht**

Bewerbungsfrist: 1. Dezember 2020

Bewerbungsgespräche: 8. + 9. Dezember 2020

Tätigkeitsbeginn: 1. Januar 2021

Die Wochenarbeitszeit beträgt 20h, die Stelle ist befristet bis 31.10.2021 (Projektende). Die Vergütung ist angelehnt an den Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder (TV-L E10, S1).

tanz.nord ist ein Projekt des Dachverband freie darstellende Künste in Kooperation mit K3 – Zentrum für Choreographie | Tanzplan Hamburg, dem Kultur- und Bildungszentrum Bad Oldesloe und dem Tanz und Performance Netzwerk Schleswig-Holstein (TuP.SH) gefördert von DIEL+RITTER/TANZPAKT RECONNECT. Mit tanz.nord schaffen 4 Projektpartner aus Hamburg und Schleswig-Holstein erstmals eine Struktur für die Kooperation von Tanzschaffenden aus beiden Bundesländern. Diese Pilotphase initiiert den regionalen Austausch und stärkt den beginnenden Aufbauprozess der Tanzszene Schleswig-Holsteins. Es ist der Auftakt für ein nachhaltiges Tanznetzwerk zwischen HH und SH, erschließt neue Spielorte und zielt auf langfristige Publikumsentwicklung.

Mit ca. 40 Veranstaltungen in 5 Modulen werden Tanzschaffenden neue Arbeits- und Vernetzungsmöglichkeiten eröffnet, die Szenen gestärkt, neues Publikum und neue Präsentationsorte für Tanz erschlossen: Das Modul „lab“ schafft Raum für Fortbildungsangebote und den Peer-to-Peer-Austausch. Die Module „presents“ und „showcase“ ermöglichen Covid-19-kompatible Gastspiele und kleinformatische Neuproduktionen. Die Module „tandem“ und „backstage“ umfassen partizipative Formate und legen die Basis für die Entwicklung eines lokalen Tanzpublikums.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Projektkoordination für das Projekt tanz.nord
 - Entscheidungskompetenz im Bezug auf die Rahmenseetzungen des Gesamtprojektes tanz.nord in Abstimmung mit der Lenkungsgruppe
 - Enge Zusammenarbeit mit der Projektkoordination für das Projekt in Schleswig-Holstein
 - Koordination und Betreuung der verschiedenen Ausschreibungen und Auswahlprozesse
 - Ansprechpartner*in für die Umsetzung von einem künstlerischen Projekt in Hamburg
 - Ansprechpartner*in für alle Belange für eine Koproduktion eines Künstler*innen-Duos aus HH und SH
 - Gemeinsam mit den Künstler*innen Entwickeln und Organisieren von Vermittlungsformaten
 - Enge Zusammenarbeit mit der Koordination der Presse- und ÖA-Arbeit für das Gesamtprojekt
 - Schnittstelle für alle Aktivitäten zwischen Hamburg und Schleswig-Holstein im Rahmen des Projektes und Ansprechpartner*in für die Projektpartner*innen in Schleswig-Holstein und Hamburg
 - Umsetzen von zwei Netzwerktreffen (davon voraussichtlich ein Online-Format, ein physisches Treffen) in Zusammenarbeit mit die Projektkoordination in Schleswig-Holstein

Wir bieten:

- Tätigkeit in Teilzeit (20 Wochenstunden) vergütet in Anlehnung an TV-L West (E10,S1)
- Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeiten
- Eine eigenverantwortliche Tätigkeit
- Ein sympathisches Umfeld mit einem kleinen, engagierten und motivierten Team
- Eine Arbeitsatmosphäre, die auf Vertrauen und gegenseitiger Unterstützung beruht

Ihr Profil:

- Sie haben Erfahrungen im Bereich der Projektorganisation/-management für künstlerische Projekte und gute Kenntnisse der freien darstellenden Künste in Hamburg (Schwerpunkt Tanz von Vorteil)
- Sie haben mindestens einen Bachelor oder eine abgeschlossene Fachhochschulausbildung (Diplom), in einer dem inhaltlichen Aufgabenfeld angrenzenden Disziplin, oder können äquivalente Arbeitserfahrung und Weiterbildungen vorweisen
- Belastbarkeit, Kommunikationsstärke, Entscheidungsstärke, ein hohes Verantwortungsbewusstsein und sehr gute Organisationsfähigkeiten
- Lösungsorientierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie die Fähigkeit in nicht-hierarchischen Strukturen zu arbeiten
- Kenntnisse über die Förderstrukturen und im audience development von Vorteil
- Textsicherheit in deutscher und englischer Sprache sowie EDV Kenntnisse (wie Office Anwendungen u.ä.) werden vorausgesetzt
- Führerschein

Der Dachverband freie darstellende Künste Hamburg e.V. ist die Interessensvertretung der freien darstellenden Künstler*innen in Hamburg. Darüber hinaus unterhält er das von der Behörde für Kultur und Medien geförderte Netzwerkbüro, in dem zwei Geschäftsführer*innen und vier Mitarbeiter*innen in fünf Bereichen als Dienstleister*innen und Impulsgeber*innen für die Freie Szene arbeiten. Mehr Informationen zum Dachverband finden sich unter www.dfdk.de

Ihre Bewerbung richten Sie bitte zusammengefasst in einem PDF-Dokument im Umfang von max. drei Seiten (Anschreiben mit Motivation, zwei Seiten Lebenslauf sowie zusätzlich Nachweise über bisherige Tätigkeiten und Arbeitserfahrungen) per Mail an: Kaja Jakstat (Geschäftsführerin) bewerbung@dfdk.de

Über die Mailadresse info@dfdk.de stehen wir gerne für weitere Auskünfte und die Beantwortung aller Rückfragen zur Verfügung.

Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich ermutigt, sich zu bewerben. Berufsunterbrechungen aufgrund familiärer Tätigkeiten werden grundsätzlich nicht nachteilig berücksichtigt. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung berücksichtigt.

Eine Bewerbung im Team mit der ausgeschriebenen Stelle „Finanzkoordination“ ist ausdrücklich möglich.

Dachverband freie darstellende Künste Hamburg, Wartenau 16, 22089 Hamburg, www.dfdk.de, 0157/ 39 48 52 57

tanz.nord – Künstler*innen-Netzwerk Hamburg – Schleswig Holstein

Unterstützt durch DIEHL+RITTER/TANZPAKT RECONNECT, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen der Initiative NEUSTART KULTUR. Hilfsprogramm Tanz

Gefördert durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein sowie die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Kultur und Medien.